

Beiträge zum Stichwort »Ebola«

Sonntag, 19. Oktober 2014

Ebola

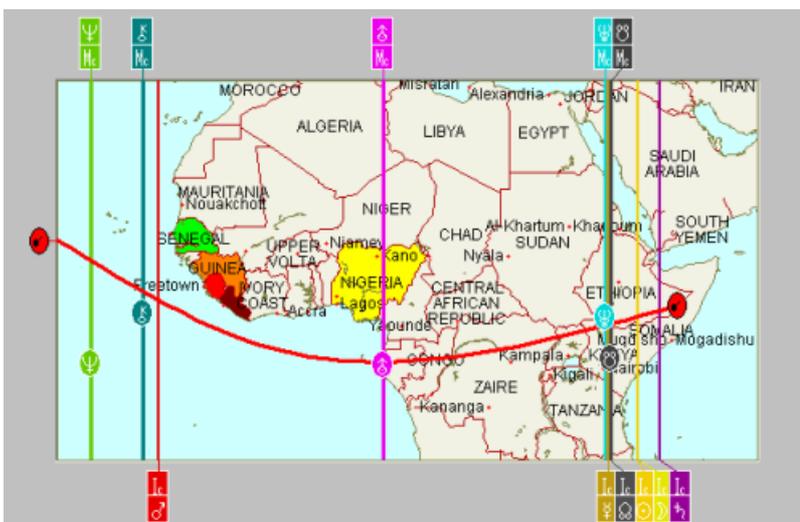
Die Krankheit trat deutlich auf im Februar 2014.

Die Eklipse (rote Linie: Kernschattenverlauf der Sonnenfinsternis) vom 3.11.13 tangiert Westafrika in der Nähe der ersten Krankheitsherde. Sie schneidet gleichzeitig die anrückende **Neptun-Chiron-Konstellation** (hellgrüne und dunkelgrüne senkrechte Linie).

Der Verlauf des Kernschattens einer **Sonnenfinsternis**, gilt seit alters her als Vorbote von Unglück. In Folge solcher Finsternisse kommt es oft global oder regional zu besonders schweren Vorfällen.

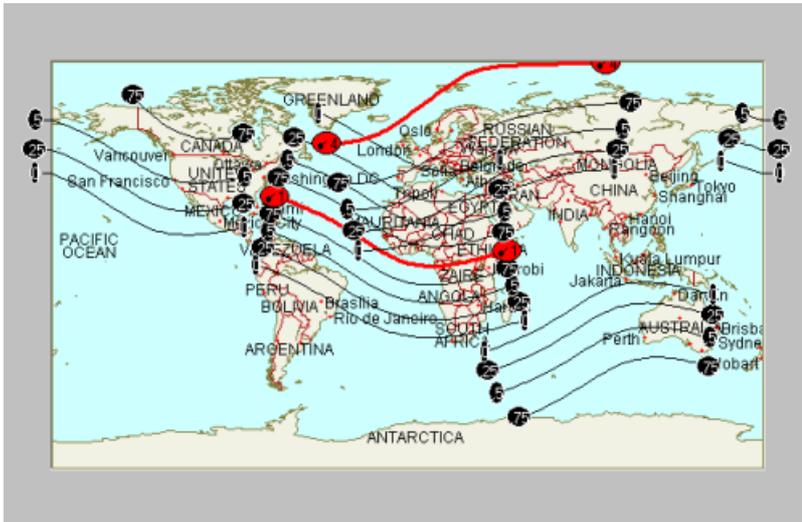
Neptun zeigt Vergiftungen oder Ansteckungsgefahr und **Chiron** steht für Verletzung und Heilung. Seit einiger Zeit kommt es auch in Nordeuropa wieder vermehrt zu Krankheiten, die durch mangelnde Hygiene entstehen. Diese Problematik wurde durch die Sonnenfinsternis im November 2013 in Westafrika aufs Äußerste verstärkt.

Der zweite markante „Herd“ wurde dann in Nigeria festgestellt, und liegt genau im Verlauf der Uranuslinie. Uranus steht unter anderem für die Übertragung von (viralen) Krankheiten durch Vögel und durch Flugreisende.



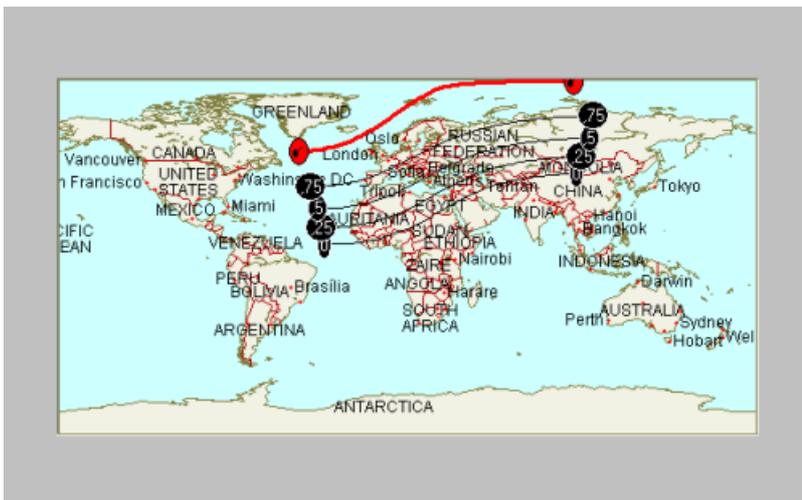
Ostafrika hat gute Chancen, bei optimaler öffentlicher Hygiene, Gesundheitsvorsorge und Aufklärung im eigenen Lande, die Seuche entweder ganz außen vor zu lassen, oder zumindest an der Ausbreitung einigermaßen effektiv zu hindern (Saturn am IC und Hygeia am MC).

Anhand der Verläufe von vier aufeinanderfolgenden Eklipsen, Herbst 2013, Frühjahr und Herbst 2014, sowie Frühjahr 2015 kann man die globale Ausbreitung der Seuche erkennen. Dieses Mal scheint es also so gut, wie unausweichlich, dass die ganze Welt involviert sein wird.



Meiner Meinung nach ist die finale Eklipse, diese im Frühjahr 2015 (unten). Im Zeitraum ihrer Wirksamkeit, also höchstwahrscheinlich im 1. Halbjahr 2015, sollten Impfung und wirksame Behandlung der Krankheit gefunden werden.

Die Eklipse betrifft besonders die Nordhalbkugel. Diese Länder werden also auf jeden Fall involviert sein, sowohl in den Ansteckungsprozess, als auch in die Therapie.



Erstmalig seit gut 160 Jahren rollt wieder die Neptunlinie (mit Chiron) auch auf den europäischen Kontinent zu. Dies fordert besonders sorgfältigen Umgang mit Seuchen und Ansteckungsgefahren.

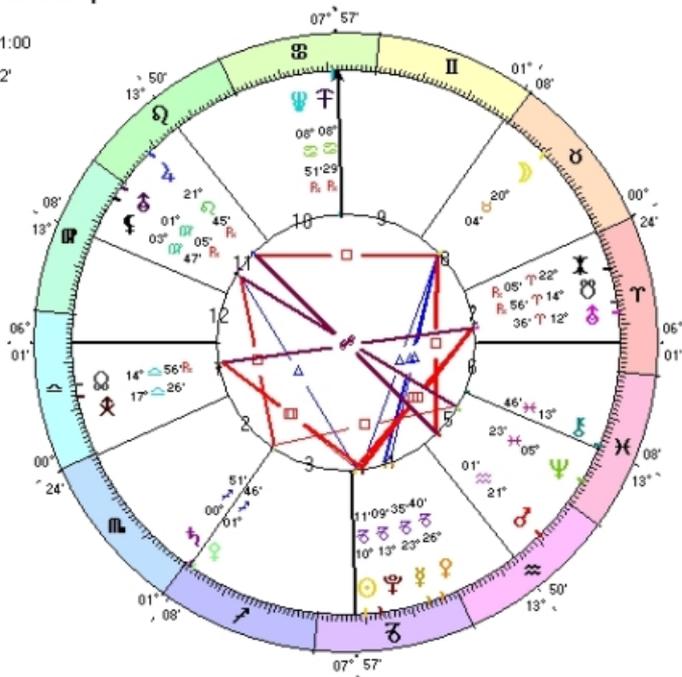
Der Jahresgang 2015 mit Hygeia / Chronos am MC (unten) ruft auf, die kompetentesten Meister der Medizin auf dieses Problem anzusetzen, um

es zu lösen. Die Chance, dass dies gelingt ist zum Glück ebenso hoch, wie die aktuelle Ansteckungsgefahr.

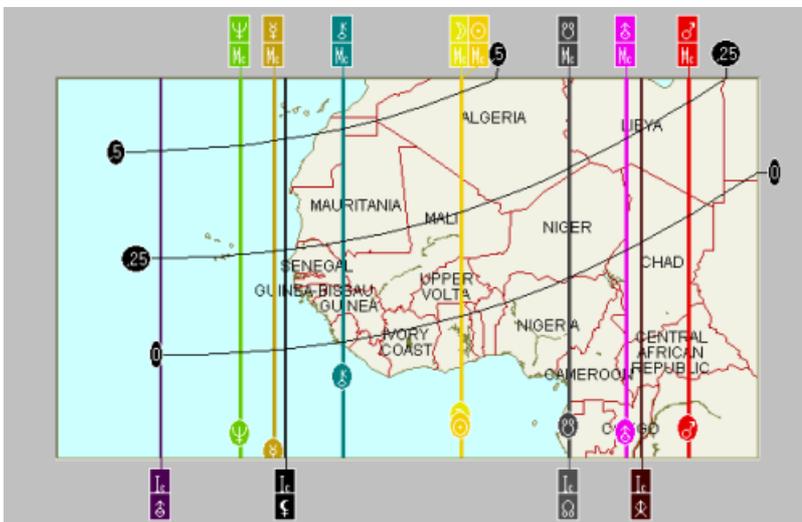
2015 Zukunftshoroskop

Natal Chart

1 Jan 2015, Do
00:00:01 CET -1:00
Berlin, GER
52°N30' 013°E22'
Geocentric
Tropical
Placidus
Mean Node



Der Ausschnitt der Eklipse 20.3.15 (unten) zeigt gute Energien in Westafrika, die auf Heilung hindeuten.



Permalink

Abgelegt unter: Ebola

